



Markus («Marco») Nescher

Adresse:

Im Tröxle 45, 9494 Schaan,
Tel.: P. 232 89 73, G. 239 50 50
e-mail: m.nescher@adon.li

Mein Werdegang in der Fotografie

Ich bin Jahrgang 1954, lebe in Schaan und bin Vater von einer Tochter und zwei Söhnen. Wegen meiner halb-italienischen Herkunft ist mein Rufname «Marco». Als gelernter Buchdrucker und Teilhaber der Druckerei Gutenberg in Schaan und der Digiprint in Eschen bin ich beruflich seit 30 Jahren mit dem grafischen Gewerbe verbunden.

Seit 20 Jahren bin ich aktives Mitglied im engagierten Fotoclub Spektral in Eschen und seit 4 Jahren Mitglied der Gesellschaft für Photographie in Liechtenstein. Das fotografische Wissen habe ich mir autodidaktisch und an Kursen angeeignet. Auch der berufliche Werdegang hat mich immer stark mit Gestaltung, Grafik und Bildern auseinandersetzen lassen. Meine fotografischen Lieblingsthemen sind Naturfotografie in Liechtenstein, Tierfotografie in Tanzania sowie Reisefotografie und Multivisionsschauen.

Bilder von mir konnte man an Gemeinschaftsausstellungen im Fotoclub Spektral und der Gesellschaft für Photographie sehen. Diaschauen habe ich als Einzelwerk bzw. Gemeinschaftsproduktion an AV-Festivals im Theater am Kirchplatz und an AV-Anlässen in Deutschland vorgeführt.

Mit dieser Ausstellung wage ich mich erstmals als Einzelaussteller an die Öffentlichkeit.

Zu dieser Ausstellung

Die Bilder dieser Ausstellung stammen ausschliesslich aus dem Naturschutzgebiet Schwabbrünnen-Äscher, zwischen Schaan und Nendeln gelegen. Seit 20 Jahren unternehme ich Streifzüge durch das Naturschutzgebiet. Die Pflanzen- und Tierwelt bietet mir Erholung und eine faszinierende Auseinandersetzung mit den Wundern unserer Natur. Die gezeigten Fotos sind in den letzten drei Jahren entstanden.

Meine Beweggründe für Naturfotografie sind: Inne halten, schauen und staunen – Augenblicke festhalten – ein Bild für mich und für Freunde zu gestalten – damit Freude bereiten – sensibilisieren für die unscheinbaren Schönheiten unserer nächsten Umgebung.

Ich möchte mit meinen Bildern Werbung für unsere Natur machen und hoffe damit in irgend einer Form dem Naturschutz in Liechtenstein einen kleinen Beitrag zu leisten.

Angaben zur Fotografie

Fotografieren im Naturschutzgebiet setzt vorsichtigen Umgang mit der Pflanzen- und Tierwelt voraus. Trotz allem habe ich meine Trampelpuren hinterlassen. Das Gebiet ist jedoch für den Spaziergänger, ausser einem Feldweg zum Rheindamm, zu unwegsam und es besteht deshalb kaum Gefahr, dass zu viele Besucher das Naturparadies zerstören könnten.

Fotografieren im Nahbereich heisst viel Geduld haben, denn es ist selten windstill für unverwackelte Bilder. Den geeignetsten Bildausschnitt bei einer ansprechenden Lichtführung zu finden ist oft das Ergebnis einer stundenlangen Auseinandersetzung mit einer Pflanze. Mücken- und Bremsenstiche, Zeckenbisse und ein Fotokoffer voller Ameisen sind dabei naturnahe Begleiterscheinungen.

Als Kamerasystem kam eine 20-jährige Nikon F3 mit Makroobjektiven von Nikon und Rodenstock zum Einsatz. Alle Bilder wurden ohne künstliches Licht aufgenommen. Das Filmmaterial stammt von Fuji (Velvia und Provia 100). Die Vergrösserungen für die Ausstellung wurden durch ein Fotolabor, ab den gescannten Diapositiven, digital auf hochwertigem Ilfochrom-Papier hergestellt. Dieses Fotopapier zeichnet sich durch sehr leuchtende Farben und guter Lichtbeständigkeit aus.
